

No. V. Fortsetzung der Prüfungen

der Schüler und Schülerinnen des Conservatoriums der Musik

Donnerstag den 29 Sept. 1853

Nachmittag 3 Uhr

H. Marter spielte den 1<sup>ten</sup> Satz des 3<sup>ten</sup> Violin-Concerts von Spohr mit Orchesterbegleitung.

Ich spreche Aufgeben auf  
grausam.

H. Kellner spielte <sup>die erste Aufführung</sup> ein Concertino für die Violine von David (A. d.) mit Orchesterbegleitung.

Wird 2. und 3. System Notung. Ich  
ausdrückt ein gutes Spiel zu werden.

H. Prassin spielte die zweite Arbeit für die Violine (A. d.) des vorgenannten Concertinos.

Erstausführung für seine Meister zu  
sein. Alles.

H. Jacoby spielte die Ciacciona für Violine (D. m.) von Seb. Bach.

Wird nicht nach dem et in Bass  
zu bringen, ist eine schwere Aufgabe,  
als er die H. Jacoby nicht ganz gut  
ist. Nicht in seinem Spiel mehr aber  
des Labels wert.

H. Hensel spielte die Sinfonie-Concert für Oboe von Litzelt.

Spiele mit lebendiger Kraft  
und Fröhlichkeit, und gab eine  
Aussicht zu den fortgesetzten Jahren.

H. Rosenthal spielte den ersten Satz eines Violin-Concerts (E. m.) von Spohr.

Es der Schwierigkeit dieser Konzerte  
nicht nicht geschehen.

Tottmann

H. ~~Maximilian~~ spielte den ersten Satz eines Violin-Concerts (A. d.) von Maurer. Rode.

Wird sehr gut sein, aber  
nicht ganz so gut wie erwartet bei  
ein Concert.